

DIE TOP 5 DER BESTEN DEFI PROJEKTE

Chancen und
Herausforderungen
von DeFi in 2025



KryptoReport

Erfolgreich mit Bitcoin & Co.

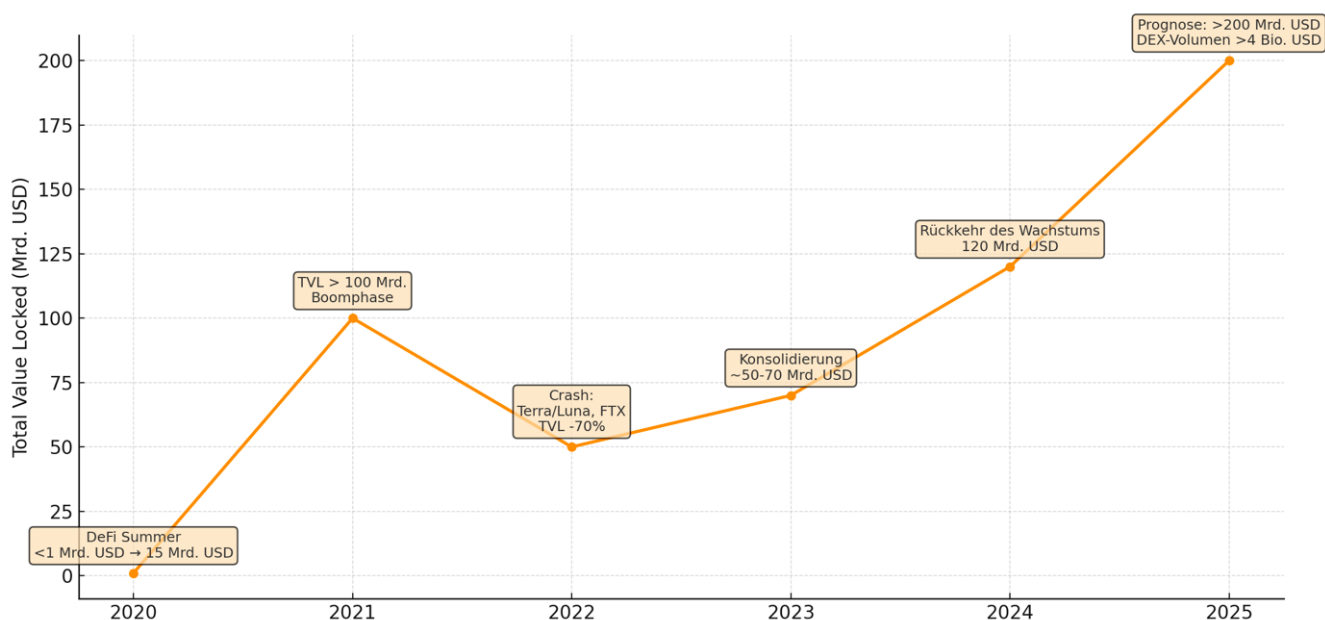
DECENTRALIZED FINANCE

DIE TOP 5

DER BESTEN DEFI-PROJEKTE!

Der DeFi-Sektor hat sich in den vergangenen 5 Jahren von einer kleinen Gruppe von Krypto-Enthusiasten, die mit Smart Contracts an der nächsten Finanzrevolution tüftelten, hin zu einer beachtlichen Industrie mit über **150 Mrd. US-Dollar an gebundenem Kapital** entwickelt.

ENTWICKLUNG & PROGNOSE 2020-2025



Der Weg dorthin war jedoch steinig: Nach dem Boomjahr 2021 erschütterten das Terra-Luna-Desaster, spektakuläre Hacks und schließlich der **Kollaps von FTX** das Vertrauen in den gesamten Sektor. Das Total Value Locked (TVL) brach massiv ein, und viele Projekte verschwanden wieder von der Bildfläche. Dennoch überstand die Vision eines dezentralen Finanzsystems auch diese Phase und entwickelt sich seither Schritt für Schritt weiter – heute nicht nur als Ergänzung, sondern zunehmend auch als echte Alternative zum traditionellen Finanzwesen.

Nach einem zwischenzeitlichen Rückgang des TVLs auf unter 50 Mrd. US-Dollar liegt der Wert heute wieder stabil bei über 150 Mrd. US-Dollar. Analysten von großen Finanzhäusern gehen davon aus, dass sich dieses noch bis Jahresende auf über **200 Mrd. US-Dollar** erhöhen dürfte. Das Investmenthaus **VanEck** erwartet darüber hinaus, dass **dezentrale Börsen (DEXs)** im Jahr 2025 erstmals Handelsvolumina von über **4 Billionen US-Dollar** erreichen – rund ein Fünftel des gesamten Spotmarkts, der bislang noch von zentralisierten Börsen dominiert wird.

Damit eröffnet sich für Investoren ein spannendes Szenario: **DeFi hat die Krisenjahre nicht nur überstanden, sondern steht womöglich kurz vor dem nächsten großen Expansionsschub.**

CHANCEN UND VORTEILE VON DEFI 2025

Das zentrale Versprechen von DeFi bleibt die **globale Zugänglichkeit**. Jeder mit Internetzugang und einer Wallet kann Finanzdienstleistungen nutzen – unabhängig von Bankkonto, Bonität oder Herkunft. Gerade in Schwellen- und Entwicklungsländern entsteht so erstmals Zugang zu Krediten, Sparprodukten und Zahlungsinfrastrukturen. Für Investoren bedeutet dies eine stetig wachsende Nutzerbasis und steigende Nachfrage nach dezentralen Finanzprodukten.

Ein zweiter Vorteil sind die **attraktiven Renditechancen**. Neben klassischen Lending-Protokollen und Liquidity Providing gewinnen zinstragende Stablecoins wie **USDY oder Treasury-gestützte DAI-Reserven** an Bedeutung. Auch **Liquid Staking und Restaking** (z. B. über EigenLayer) eröffnen neue Ertragsquellen, die über traditionelle Märkte hinausgehen.

Darüber hinaus erweist sich DeFi als **Innovationsmotor**. Tokenisierte Real-World-Assets wie Staatsanleihen, Aktien oder Immobilien erweitern den Anwen-

dungsbereich, während dezentrale Derivate Märkte öffnen, die bisher institutionellen Investoren vorbehalten waren. Parallel entstehen neue Hybridformen wie SocialFi- oder Gaming-Produkte, die Finanzinstrumente mit digitaler Nutzererfahrung verbinden.

Ein weiterer Wachstumstreiber ist die **Interoperabilität**. Mit Protokollen wie **Chainlinks CCIP, LayerZero oder Axelar** können Werte heute nahtlos über verschiedene Blockchains hinweg transferiert werden. Kapital ist nicht länger fragmentiert, sondern plattformübergreifend nutzbar – ein entscheidender Schritt zu mehr Effizienz und Liquidität.

Schließlich zeigt auch die **Institutionalisierung** Wirkung. Immer mehr Fonds, Banken und Unternehmen nutzen On-Chain-Produkte – sei es durch eigene Stablecoins, tokenisierte Fondsanteile oder die direkte Beteiligung an DeFi-Protokollen. Namen wie **BlackRock oder Franklin Templeton** machen deutlich: DeFi ist längst nicht mehr Nische, sondern auf dem Weg in den Mainstream.

RISIKEN UND HERAUSFORDERUNGEN 2025

So groß die Chancen auch sind – DeFi bleibt 2025 ein Ökosystem mit erheblichen technologischen, regulatorischen und systemischen Risiken. **Technologische Risiken** stehen nach wie vor im Vordergrund. Smart Contracts bilden das Fundament von DeFi, sind jedoch trotz zahlreicher Audits nicht frei von Fehlern. Exploits, Bugs und Manipulationen haben in den vergangenen Jahren regelmäßig zu Verlusten in Millionenhöhe geführt. Besonders kritisch sind Cross-Chain-Brücken, die enorme Kapitalmengen absichern und wiederholt Ziel von Angriffen wurden.

Auch die **Bedienungskomplexität** bleibt ein Problem. Fortschritte bei Wallets und Interfaces haben die Einstiegshürden zwar gesenkt, doch die Eigenverantwortung ist noch immer eines der Haupt-Hemmnisse für die breitere Adoption. Fehler bei Transaktionen, beim Umgang mit den private Keys oder auch der unachtsame Umgang mit Protokollen können zu unwiderruflichen Verlusten führen. Denn anders als im traditionellen Finanzsystem gibt es keine Hotline, keine Einlagensicherung und keinen Rechtsweg, der Anleger schützt.

Ein weiteres Risiko liegt in der **Abhängigkeit von Liquidität und Märkten**. DeFi-Protokolle funktionieren nur, solange genügend Kapital im System gebunden ist. Abrupte Kapitalabzüge oder Marktcrashes können Rug Pulls, Liquiditätsengpässe oder Zwangsliquidationen auslösen.

Auch die **Governance** ist nicht frei von Schwächen. Zwar propagiert DeFi demokratische Strukturen über DAOs, doch in der Praxis dominieren oft wenige Großinvestoren (»Whales«) die Abstimmungen. Diese Machtkonzentration birgt ein Klumpenrisiko – ähnlich wie bei Lido Finance, das inzwischen einen Großteil des Ethereum-Stakings kontrolliert.

Mit der zunehmenden **Institutionalisierung** droht zudem eine schleichende Zentralisierung. Um regulatorischen Anforderungen zu genügen, setzen immer mehr Protokolle auf KYC-Pflichten oder sog. permissioned Pools. Das macht DeFi kompatibler mit Banken, geht aber zulasten der ursprünglichen Offenheit.

Nicht zuletzt bleibt die regulatorische Unsicherheit ein Bremsfaktor. JPMorgan-Analysten weisen darauf hin, dass sowohl TVL als auch Tokenisierung bisher hinter den Erwartungen zurückbleiben. Rechtliche Grauzonen und Sicherheitsbedenken verhindern eine breite institutionelle Adoption – DeFi bleibt daher bislang stark retail-getrieben.

KERNSEGMENTE DES DEFI-MARKTES

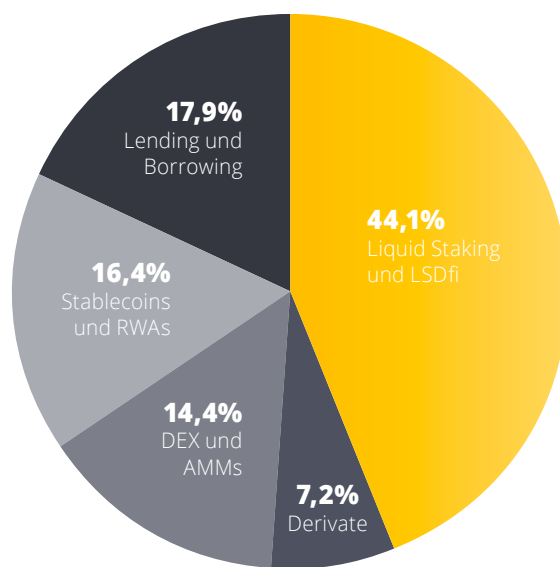
Das DeFi-Ökosystem bildet inzwischen eine Vielzahl von Segmenten ab, die ein breites Spektrum an Finanzdienstleistungen auf der Blockchain ermöglichen. Für Investoren sind vor allem fünf Kernbereiche von Bedeutung:

1 | Lending & Borrowing

Lending-Protokolle gehören seit den Anfängen zu den wichtigsten Pfeilern von DeFi. Nutzer hinterlegen Krypto-Assets oder Stablecoins als Sicherheit, um Zinsen zu verdienen oder Kredite aufzunehmen.

Aave dominiert den Sektor und hat sich mit über 60 % Marktanteil als Platzhirsch etabliert. Mit Version 4 führt Aave ein Hub-and-Spoke-Modell ein, das fragmentierte Märkte zusammenführt und Liquidität effizienter macht. Ergänzt wird dies durch Horizon, eine Plattform für institutionelle Anleger, die Stablecoins gegen tokenisierte Staats- und Unternehmensanleihen leihen können. Auch **MakerDAO** hat sein Modell weiterentwickelt: Investments in US-Staatsanleihen machen DAI stabiler und profitabler. Innovative Player wie Morpho kombinieren klassische Pool-Lösungen mit Peer-to-Peer-Krediten und senken dadurch Zinskosten.

Lending bleibt eine verlässliche Quelle für Renditen, gleichzeitig aber auch ein zentraler Treiber für Liquidität im gesamten DeFi-Sektor.



DeFi Total Value Locked (TVL) nach Segmenten 2025

2 | Dezentrale Börsen & Automated Market Maker (AMMs)

Dezentrale Börsen (DEX) haben in den vergangenen Jahren einen tiefgreifenden Wandel durchlaufen. Aus frühen Proof-of-Concepts wie Uniswap v2 sind hochentwickelte Handelsplätze geworden, die heute eine zentrale Rolle im DeFi-Ökosystem einnehmen. Statt einfacher Liquiditätspools setzen moderne DEXs auf konzentrierte Liquiditätsmodelle, die Kapital weitaus effizienter nutzen und damit professionelle Marktteilnehmer ebenso ansprechen wie Retail-Investoren.

Seit Uniswap v4 sind Liquidity Pools durch das Hooks-System sogar programmierbar und können um Funk-

tionen wie Limit Orders, dynamische Gebühren oder eigene Oracles erweitert werden. Curve Finance bleibt die erste Adresse für Stablecoin-Swaps und hat mit crvUSD zudem einen eigenen Stablecoin etabliert. 1inch und andere Aggregatoren sorgen dafür, dass Trader automatisch die besten Kurse erhalten.

Mit wachsender institutioneller Nutzung rücken DEXs immer stärker in Konkurrenz zu zentralisierten Börsen – als transparente und kostengünstige Alternative.

3 | Stablecoins & Real-World-Assets (RWA)

Stablecoins bilden das Fundament des DeFi-Sektors. Neben USDT und USDC gewinnen neue Modelle an Bedeutung, die eng mit den Kapitalmärkten verknüpft sind.

Ondo Finance hat mit USDY einen Stablecoin geschaffen, der direkt auf tokenisierten Staatsanleihen basiert und Renditen auszahlt. Maple Finance wiederum vergibt Kredite an reale Unternehmen und

bringt so ein institutionelles Kreditgeschäft auf die Blockchain.

Die Integration von realen Vermögenswerten (RWAs) wie etwa tokenisierten Staatsanleihen markiert einen Paradigmenwechsel: **DeFi entwickelt sich von einem abgeschlossenen Kryptosystem zu einem Bindeglied zwischen der Blockchain und traditionellen Finanzmärkten.**

4 | Liquid Staking & LSDfi

Den größten Anteil am DeFi-Markt hält das sog. Liquid Staking sowie das gesamte Geschäftsfeld, das darauf aufbaut. **Liquid Staking** ermöglicht es, gestaktes ETH durch Derivate wie stETH (Lido Finance) oder rETH (Rocket Pool) handelbar und in DeFi nutzbar zu machen. Im Sommer 2025 erreichte der Markt für Liquid Staking ein neues Allzeithoch von über **86 Mrd. US-Dollar TVL** – mehr als 50 % des gesamten DeFi-Marktes. Lido dominiert mit über 41 Milliarden US-Dollar, gefolgt von Binance Staked ETH, Rocket Pool und Jito.

Darauf aufbauend entsteht mit **Restaking** ein völlig neues Feld. Plattformen wie **EigenLayer** erlauben

es, bereits gestaktes ETH erneut als Sicherheit einzusetzen. Unter dem Begriff **LSDfi** entstehen darauf neue Produkte, etwa von **Pendle oder Prisma**, die innovative Zins- und Handelsstrategien eröffnen.

Getrieben wird das Wachstum auch durch die Zuflüsse aus den Ethereum-Spot-ETFs, die seit 2024 mehr als 13 Milliarden US-Dollar in den Markt gebracht haben. Außerdem hat die US-Börsenaufsicht SEC zuletzt klargestellt, dass bestimmte Formen von Liquid Staking nicht als Wertpapiertransaktionen einzustufen sind. **Damit wächst die regulatorische Sicherheit – ein entscheidender Faktor für die institutionelle Adaption.**

DIE TOP 5 DEFI-PROTOKOLLE

DeFi hat sich in den vergangenen Jahren zu einem breit gefächerten Ökosystem entwickelt – mit hunderten von Projekten, die unterschiedliche Nischen bedienen. Doch hinter dieser Vielfalt stehen eine Handvoll von Protokollen, die den Markt tragen. Sie stellen die technologische Basis, sichern Liquidität und schaffen Vertrauen, das für weiteres Wachstum entscheidend ist. **Ethereum, Chainlink, Aave, Uniswap und Aerodrome** zählen 2025 zu den Projekten, die Stabilität und Innovation gleichermaßen verkörpern – und damit die Richtung vorgeben, in die sich DeFi insgesamt bewegt.

ÜBERBLICK

Projekt	Rolle im DeFi-Ökosystem	Besonderheit
Ethereum (ETH)	Haupt-DeFi-Chain, größtes Ökosystem	60% des gesamten DeFi-TVLs, größte Entwickler-Community, RWAs
Chainlink (LINK)	Oracles & Interoperabilität	Marktführer bei Preisfeeds (essentiell für DeFi), CCIP verbindet Blockchains & Liquidität
Aave (AAVE)	Lending & Borrowing	50 Mrd. USD an TVL, Flash Loans, GHO-Stablecoin, Horizon (speziell für Institutionen)
Uniswap (UNI)	Dezentrale Börse (DEX)	v4 mit Hooks, Mio. von Nutzern und Milliardenvolumen täglich
Aerodrome (AERO)	Liquidity-Hub für Base (Layer2)	Innovativer Ansatz, starkes Wachstum durch Nähe zu Coinbase, 'Rising Star'

MEHR VON ALEXANDER MITTERMEIER?

Alexander zählt zu den führenden Krypto-Analysten im deutschsprachigen Raum. Mit klaren Analysen und praxisnahen Strategien hilft er Anlegern, die besten Chancen im Kryptomarkt frühzeitig zu erkennen und langfristig Vermögen aufzubauen.

EXKLUSIVE STRATEGIEN
UND KONKRETE DEPOTS



BlockchainInvestor





1 | Ethereum (ETH)

Ethereum ist die unangefochtene Nummer eins unter der Layer1-Blockchains für DeFi. Mit einem **TVL von über 84 Mrd. US-Dollar** hält die Plattform mehr als die Hälfte des gesamten Kapitals im DeFi-Markt. **Über 63 % aller Protokolle laufen auf Ethereum, 67 % aller Stablecoins sind hier beheimatet.** Mit über **14 Millionen aktiven Wallets** verfügt Ethereum außerdem über die breiteste Nutzerbasis im Kryptomarkt.

Besonders stark ist Ethereums Entwicklerbasis: Über 1.300 Protokolle bauen auf der Ethereum Virtual Machine (EVM), die als Standard für Smart Contracts Sicherheit und Interoperabilität garantiert.

Gleichzeitig hat Ethereum einen wichtigen Schritt in Richtung **institutionelle Adaption** gemacht. Einerseits zogen die Inflows in die Ethereum-Spot-ETFs insgesamt schon über 13 Milliarden US-Dollar an, andererseits ziehen immer mehr Unternehmen ETH für ihre Unternehmensbilanz in Betracht. über 4

Millionen ETH halten Unternehmen schon in ihren Treasuries. Die Einstufung von ETH als Utility-Token durch die SEC sorgt zudem für regulatorische Klarheit, was für weiter steigende Inflows von institutioneller Seite sorgt.

Schlussendlich profitiert Ethereum von **mächtigen Netzwerkeffekten**. Über 30 Millionen ETH (rund ¼ des zirkulierenden Angebots) sind bereits gestakt. Gleichzeitig erweitert die Tokenisierung von Real-World-Assets im Wert von **über 13 Mrd. US-Dollar** die Nutzungsmöglichkeiten deutlich. Hinzu kommt die stabile Nachfrage nach Stablecoins, die inzwischen fast **40 % des gesamten DeFi-TVL** ausmachen.

Diese Dynamik sorgt nicht nur für stetige Erträge, sondern festigt Ethereums Rolle als unverzichtbare Brücke zwischen der Kryptoökonomie und dem traditionellen Finanzsystem.

Kryptowährung
ETH

Aktueller Preis
4.400 USD

Use Case
Infrastruktur

TVL in DeFi
90,7 Mrd. USD

Kursprognose bis 2028:
8.500 bis 12.500 US-Dollar



2 | Chainlink (LINK)

Chainlink hat sich als unverzichtbare Infrastruktur für den DeFi-Sektor etabliert. Mit 67 % Marktanteil bei Oracles und über 93 Milliarden US-Dollar abgesicherten Werten (TVS) versorgt das Netzwerk über 12.000 Smart Contracts mit zuverlässigen Daten.

Zugleich treibt Chainlink die Cross-Chain-Entwicklung voran. Das **CCIP (Cross-Chain Interoperability Protocol)** verbindet inzwischen mehr als 60 Blockchains. Allein auf Solana wurden über CCIP fast 20 Milliarden US-Dollar transferiert. Bedeutsam ist die Integration in das SWIFT-Netzwerk mit über 11.000 Banken – ein Meilenstein für die Brücke zwischen DeFi und TradFi.

Auch die Liste der Partner umfasst einige der größten Namen in der Finanzwelt: **JPMorgan, UBS, BNP**

Paribas, Citibank, ICE und die DTCC setzen auf Chainlink, während die **SBI Group** in Asien gezielt auf die Tokenisierung von Real-World-Assets über CCIP setzt. Parallel dazu wächst Chainlinks Rolle in der RWA-Revolution: Mit Proof-of-Reserve-Services, Datenfeeds und der Integration in Projekte wie Ondo Finance schafft es Transparenz und Sicherheit für tokenisierte Anleihen, Kredite oder Rohstoffe.

Auch die Tokenomics wurden 2025 neu ausgerichtet: Über die **Chainlink Reserve** werden Unternehmensgebühren genutzt, um LINK vom Markt zurückzukaufen. Ergänzt durch Staking v0.2 mit rund 4 % Rendite entsteht ein Modell, das Netzwerksicherheit und den Wert des LINK-Tokens gleichermaßen stärkt.

Kryptowährung
LINK

Aktueller Preis
24 USD

Use Case
Oracles & CCI

Total Value Secured (TVS)
93 Mrd. USD

Kursprognose bis 2028:
55 bis 65 US-Dollar



3 | Aave (AAVE)

Aave ist das führende Lending-Protokoll im DeFi-Sektor und kontrolliert rund 60 % des Marktes. Mit einem TVL von über 65 Mrd. US-Dollar, knapp 100.000 monatlich aktiven Nutzern und Einlagen auf 17 Blockchains hat Aave die Größe einer mittelgroßen US-Bank erreicht. Insgesamt wurden seit Start mehr als 775 Milliarden US-Dollar an Krediten vermittelt.

Das für Ende 2025 geplante **V4-Upgrade** führt eine Hub-and-Spoke-Architektur ein, die fragmentierte Märkte zusammenführt und Liquidität effizienter nutzbar macht. Ergänzt wird dies durch risikobasierte Zinssätze und eine tiefere Integration des nativen Stablecoins **GHO**, der inzwischen über 350 Millionen US-Dollar Marktkapitalisierung erreicht hat.

Mit **Horizon** öffnet sich Aave zudem für institutionelle Investoren. Auf dieser Plattform können Stablecoins gegen tokenisierte Staats- und Unternehmensanleihen verliehen werden – ein Markt, der mittelfristig in die Billionen gehen könnte.

Auch die Tokenomics wurden modernisiert. Ein wöchentliches Buyback-Programm reduziert das Angebot, während das neue **Umbrella-Staking-System** automatisiertes Slashing für zusätzliche Sicherheit bietet. Einnahmen aus GHO fließen direkt an Staker zurück – ein Modell, das Nachhaltigkeit und Anreizstrukturen verbindet.

Kryptowährung
AAVE

Aktueller Preis
320 USD

Use Case
Lending & Borrowing

TVL in DeFi
65 Mrd. USD

Kursprognose bis 2028:
520 bis 580 US-Dollar



4 | Uniswap (UNI)

Uniswap ist der unangefochtene Marktführer unter den dezentralen Börsen. Mit über 3 Billionen US-Dollar kumuliertem Handelsvolumen und einem Marktanteil von 23 % bleibt das Protokoll auch 2025 an der Spitze. Täglich fließen 1–3 Milliarden US-Dollar durch Uniswap-Pools, das TVL liegt bei über 4,5 Mrd. US-Dollar.

Mit **Uniswap v4** wurde ein neues Level erreicht: Das Hooks-System macht Pools programmierbar und erlaubt Funktionen wie Limit Orders, dynamische Gebühren oder eigene Oracles direkt im Contract. Das Singleton-Design senkt die Kosten für Pool-Erstellungen drastisch und hat eine Welle von Innovationen ausgelöst.

Parallel dazu hat Uniswap seine eigene Layer-2-Infrastruktur gestartet: Unichain, Teil der Optimism-Superchain. Sie bringt bis zu 95 % niedrigere Gebühren, Sub-Sekunden-Finalität und extrem kurze Blockzeiten durch Flashblocks. Für Nutzer heißt das schnellere, günstigere und sichere Transaktionen.

Auch die Tokenomics entwickeln sich weiter: Der **Fee Switch** teilt künftig einen Teil der Protokolleinnahmen mit UNI-Inhabern. In Kombination mit Grants-Programmen und der Rolle von UNI als Governance- und Staking-Token wächst die Bedeutung des Tokens deutlich.

Kryptowährung
UNI

Aktueller Preis
10 USD

Use Case
DEX, Trading

TVL in DeFi
4,5 Mrd. USD

Kursprognose bis 2028:
22 bis 25 US-Dollar



5 | Aerodrome Finance (AERO)

Aerodrome Finance hat sich 2025 als führender Liquidity Hub auf der Base-Blockchain etabliert. Als erstes Base-Protokoll überschritt es die Marke von 1 Milliarde US-Dollar TVL und hält zeitweise fast die Hälfte des Base-DeFi-Markts. Aktuell liegt das TVL bei rund 600 Millionen US-Dollar.

Das Erfolgsmodell basiert auf einem **MetaDEX-Ansatz**, der Mechanismen von Uniswap, Curve und Convex kombiniert. Über Pools, Gauges und Bribes schafft Aerodrome starke Anreize für Liquiditätsbereitstellung und sorgt für nachhaltige Kapitalflüsse.

Herzstück ist die **veAERO-Governance**: Tokenhalter können AERO für bis zu vier Jahre sperren, erhalten Stimmrechte und partizipieren an den Swap-Gebüh-

ren. Damit wird eine enge Bindung zwischen Protokoll und Community geschaffen.

Besonders wichtig war die Integration in die **Coinbase-App**, die Aerodrome Zugang zu über 100 Millionen potenziellen Nutzern verschaffte. Im August 2025 wickelte das Protokoll mehr als 55 % des Base-DEX-Volumens ab, das Tagesvolumen sprang kurzfristig auf über 1,1 Milliarden US-Dollar.

Auch wenn hohe Incentives die Profitabilität noch belasten, zeigen die Zahlen: Aerodrome ist auf bestem Weg, sich als dauerhafte Säule auf Base zu etablieren – und könnte mittelfristig auch über Base hinaus Bedeutung erlangen.

Kryptowährung
AERO

Aktueller Preis
1,30 USD

Use Case
Liquidity-Hub, DEX

TVL in DeFi
614 Mio. USD

Kursprognose bis 2028:
2,20 bis 2,50 US-Dollar

IMPRESSUM & HAFTUNG

ONE Media Group GmbH & Co. KG
Kaiser-Wilhelm-Ring 4, 92224 Amberg
Telefax 09621-90889-60
E-Mail info@blockchain-investor.de

Herausgeber:

ONE Media Group GmbH & Co. KG
Kaiser-Wilhelm-Ring 4, 92224 Amberg
Sitz Amberg, HRA Amberg 2702

Persönlich haftende Gesellschafterin:

ONE Media Group Verwaltungs GmbH
Sitz Amberg, Amberg HRB 4023

Inhaltlich Verantwortlicher

i.S.d. § 18 Abs. 2 MStV
Alexander Mittermeier (V.i.S.d.P.)

Haftungsausschluss:

Alle Informationen beruhen auf Quellen, die wir für glaubwürdig halten. Trotz sorgfältiger Bearbeitung können wir für die Richtigkeit der Angaben und Kurse keine Gewähr übernehmen. Alle enthaltenen Meinungen und Informationen dienen ausschließlich der Information und begründen kein Haftungsobligo. Regressinanspruchnahme, sowohl direkt, wie auch indirekt und Gewährleistung wird daher ausgeschlossen. Alle enthaltenen Meinungen und Informationen sollen nicht als Aufforderung verstanden werden, ein Geschäft oder eine Transaktion einzugehen. Auch stellen die vorgestellten Strategien keinesfalls einen Aufruf zur Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Vor jedem Geschäft bzw. vor jeder Transaktion sollte geprüft werden, ob sie im Hinblick auf die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse geeignet ist. Wir weisen ausdrücklich noch einmal darauf hin, dass der Handel mit Kryptowährungen mit grundsätzlichen Risiken verbunden ist und der Totalverlust des eingesetzten Kapitals nicht ausgeschlossen werden kann. Die im Blockchain-Investor vorgestellten Meinungen, Strategien und Informationen dürfen keinesfalls als allgemeine oder persönliche Beratung aufgefasst werden. **Kryptowährungen unterliegen starken Kursschwankungen, die auch zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals führen können. Investieren Sie daher maximal 5 bis 10% Ihres liquiden Vermögens in Kryptowährungen.**

Hinweis:

Die hier genannten Ziel- und Stopp-Kurse sind keine Anlageempfehlung! Es handelt sich um die eigene Meinung des Autors. Keine Haftung für etwaige Verluste!